



Kennzahlen auf einen Blick

Kennzahlenüberblick	Einheit	2012	2013	2014
Ökonomie				
Umsatz	Mio. €	878	828	818
EBITDA	Mio. €	234	192	211
Investitionen in die Infrastruktur	Mio. €	100	100	100

Übertragene Datenmenge (Down- & Upload)	Terabyte	10.401,09	22.738,00	37.131,7
SMS pro Jahr (aus- und eingehend)	Milliarden SMS	3,51	3,15	3,00
Gesprächsminuten pro Jahr (aus- und eingehend)	Milliarden Minuten	10,56	14,94	10,28

Standorte

T-Mobile Shops	Anzahl	47	53	53
T-Center, Regionalstandorte, Contact Center	Anzahl	6	6	6

Kundinnen & Kunden

KundInnen	Mio	4,10	4,02	4,00
Anteil der OnlinerechnungskundInnen	Prozent	74%	81%	79%
dadurch geringerer Papierverbrauch/Jahr	Mio. Blätter	57,1	69,4	67,2

Umwelt

Stromverbrauch gesamt	MWh	92.423	97.968	97.450
Stromverbrauch Netz	MWh	82.000	88.000	88.120
Energieverbrauch Heizung T-Center	MWh	2.993	3.191	2.555
Anzahl Fahrzeuge gesamt	Anzahl	202	201	191
Fuhrpark gefahrene Kilometer	km	6.554.376	6.376.195	6.384.873
CO2-Emissionen Fuhrpark	Tonnen	1.354	1.196	1.205
CO2-Emissionen Stromverbrauch	Tonnen	17.365	18.920	15.987
CO2-Emissionen Heizung	Tonnen	1.048	890	605
CO2-Emissionen gesamt	Tonnen	19.767	21.006	17.796
Restmüllaufkommen T-Center	Tonnen	54	41	41
Altpapieraufkommen T-Center	Tonnen	18,0	13,4	13,4
Wasserverbrauch T-Center	m ³	9.504	9.639	9.420
Papierverbrauch (T-Mobile gesamt)	Blatt	4.613.450		

Handyrecycling & Rückkauf	Anzahl	9.849	7.122	1.226*
Mitarbeiterinnen & Mitarbeiter				
Anzahl MitarbeiterInnen (FTE)	Vollzeit	1.234	1.179	1.208
Lehrlinge	Anzahl	77	83	86
Altersstruktur/Durchschnittsalter	in Jahren	35	35	36
Mitarbeiterinnen & Mitarbeiter in regulärer Teilzeit	Prozent	21%	23%	24%
Arbeitsunfälle (inkl. Wegunfälle)	Anzahl	8	6	5
Anteil Frauen	Prozent	42,30%	44,12%	43,30%
Anteil Männer	Prozent	57,70%	58,88%	56,70%
Anteil Frauen in Führungspositionen	Prozent	26,80%	29,30%	29,20%
MitarbeiterInnen in Karenz	Anzahl	114	87	73
Rückkehrquote der MitarbeiterInnen nach der Karenz	Prozent	73%	67%	62%
Anteil der MitarbeiterInnen mit Mitarbeitergesprächen	Prozent	94%	94%	94%
Mitarbeiterzufriedenheit, gemessen an der Antwort „Sehr gut“ auf die Frage „Wie fühlst du Dich im Unternehmen?“	Prozent	78%	68%	79%
Fluktuationsrate	Prozent	16,60%	14,22%	16,66%

*Zahlen aus Handyrückkauf; Wechsel bei Recyclingpartner daher vorübergehend keine Zahlen verfügbar

Das Nachhaltigkeits-Programm von T-Mobile Austria

Mit unserem Nachhaltigkeits-Programm definieren wir verbindliche Nachhaltigkeits-Ziele in den unterschiedlichen Bereichen der Unternehmenstätigkeit. Dazu werden Maßnahmen sowie ein Zeithorizont definiert, innerhalb deren die einzelnen Maßnahmen durchzuführen sind. Bereits im letzten Nachhaltigkeitsbericht 2010 wurde das erste Nachhaltigkeitsprogramm veröffentlicht. Daher informiert das vorliegende Programm auch über den Status und Fortschritt der Ziele und Maßnahmen der letzten Jahre.

Bereits erreichte Ziele

Ziel	Maßnahme	Zeithorizont
Kundinnen und Kunden		
Kinder- und Jugendschutz im Fokus	Laufende Weiterentwicklung des Kinder- und Jugendschutzes durch neue Produkte und Angebote wie dem 2013 eingeführten T-Mobile Kinderschutz	2017
<i>Neue Impulse für mehr Kundenverantwortung</i>	<i>Weitere Steigerung der E-Rechnungs-Quote, Einführung von E-Rechnungen bei Business Partnern bereits 2012 erfolgt</i>	<i>2017</i>
Kundendatensicherheit sicherstellen	Weiterentwicklung und Sicherstellung der Kundendatensicherheit durch laufende interne Überprüfung des Datenschutzniveaus	fortlaufend
Internetsicherheit erhöhen	Laufende Weiterentwicklung des T-Mobile Internetschutzes für alle unsere Kunden	2017
Kostensicherheit für unsere Kundinnen und Kunden erhöhen	Steigerung der Kostensicherheit bei mobilem Internet durch Einführung neuer Tarife und Kostenkontrollinstrumente für Kundinnen und Kunden	2017
Anschluss für Alle	Reduzierung der Zugangsbarrieren für Menschen mit Einschränkungen durch barrierefreie Shops und Webseiten	2017
Produkte & Netz		
Netzausbau vorantreiben	<i>Ausbau der LTE-Infrastruktur mit dem Ziel 25% der österreichischen Bevölkerung bis 2013 mit der neuen LTE-Technologie zu versorgen</i>	<i>2013 erreicht</i>
	(Defacto) Vollversorgung (ca. 97 Prozent) der öst- Bevölkerung mit LTE erreichen	2016
Innovative Produktlösungen mit konkretem	Entwicklung intelligenter Lösungen (z.B. M2M) in den Bereichen	fortlaufend

Umwelt, Energie & Klimaschutz

Klimaschutzstrategie umsetzen	Umsetzung der konzernweiten Klimastrategie, Entwicklung von individuellen Reduktionszielen für Österreich	2020
Energieeffizienz steigern	Weiterentwicklung der Energieeffizienz der Netzwerkinfrastruktur	fortlaufend
	Verbesserung des Energiemanagements in Gebäuden	fortlaufend
	Reduktion der gemieteten Büroflächen um 20 Prozent	2015 erreicht
Erneuerbare Energieträger verstärkt einsetzen	Pilotprojekt "Ökologische Mobilfunkstation" zur Entwicklung marktreifer Lösungen für den Einsatz regenerativer Energien	2016
	Errichtung weiterer Fotovoltaikanlagen an Gebäuden und Mobilfunkstationen	2017
	<i>Einführung eines Energiemanagements</i>	<i>2012 erledigt</i>
Umweltfreundliche Mobilität fördern	<i>Errichtung einer Stromtankstelle mit Fotovoltaikanlage im T-Center</i>	<i>2013 erledigt</i>
	Weitere Reduzierung der Flugreisen durch den Einsatz von Videokonferenzen	fortlaufend
Ressourcen- und Material-effizienz steigern	Aktualisierung und Rollout des Abfalltrennkzeptes auf alle Standorte (Shops, Regionalcenter etc.)	2013 abgeschlossen
	Weitere Verringerung des Einsatzes von Office-Hardware und Kopierpapier	fortlaufend
Nachhaltigkeitsbewusstsein bei Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern steigern	Informationskampagnen zu unterschiedlichen Umwelt-Themen (z.B. „PC runterfahren und Strom sparen“)	fortlaufend
Innovation im Schnittbereich Umweltschutz und Telekommunikation fördern	Weiterführung des T-Mobile Umwelt- & Nachhaltigkeitsfonds (nächste Preisverleihung Oktober 2015)	fortlaufend

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Lehrlingsinitiative fortführen	Sicherstellung und Weiterentwicklung einer qualitativ hochwertigen	fortlaufend
--------------------------------	--	-------------

Lerningsstrategie / Fortschritt	Lehrlingsausbildung	fortlaufend
T-Mobile als attraktiven Arbeitgeber weiterentwickeln	Durch fundiertes Performance-Management und Talent-Programme Talente anziehen und im Unternehmen halten (z.B. Future Generation)	fortlaufend
Work - Life Balance verbessern	<i>Laufende Weiterentwicklung von Maßnahmen und Programmen wie etws "Stay in contact"</i>	<i>fortlaufend</i>
Gesundheit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter fördern	Stabilisierung der Gesundheitsquote auf hohem Niveau	fortlaufend
	Steigerung des Gesundheitsbewusstseins der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durch regelmäßige Informationsveranstaltungen wie beispielweise Gesundheitsmessen	fortlaufend
Sicherheit am Arbeitsplatz gewährleisten	<i>Einführung eines Arbeitssicherheits-Managementsystems nach OHSAS 18001</i>	<i>2012 erledigt</i>
Diversity ermöglichen	30% Frauenanteil im Management von T-Mobile Austria	2015
	<i>Gender Awareness in das reguläre Ausbildungsprogramm verstärkt integrieren / Inklusion potentiell benachteiligter Arbeitnehmer (z.B. Koop. looby. 16 zur Ausbildung jugendl. Flüchtlinge) sowie mit Specialisterne Austria</i>	<i>fortlaufend</i>
Gesellschaft		
Nachhaltigkeits-Management weiterentwickeln	<i>Aufbau und Implementierung einer T-Mobile internen Nachhaltigkeitsorganisation</i>	<i>2012 erledigt</i>
Dialog mit ausgewählten Stakeholdern fortführen	Regelmäßige Publikation von Nachhaltigkeitsberichten (mind. alle 2 Jahre)	2017
	Fortführung von ausgewählten Stakeholder-Veranstaltungen (z.B. bei Wirtschaftsforum Alpbach, oder bei Vienna Bienale)	fortlaufend
Engagement gegen Ausgrenzung und für Inklusion intensivieren	Partnerschaften mit Organisationen gegen Ausgrenzung, für mehr Toleranz und soziale Inklusion weiterführen (z.B. Life Ball, DEBRA-Partnerschaft "Schmetterlingskinder", Volkshilfe "Armut made in Austria", HIV-Mobil)	2017
	Entwicklung von Schulprojekten um die Nutzung reichhaltiger Lernmöglichkeiten von Connected Learning (vernetztem Lernen) zu fördern	fortlaufend
Kommunikation zum Thema	Laufende Aufklärungsarbeit über neueste Entwicklungen im Bereich Mobilfunk und Gesundheit	2015

Über diesen Bericht

Seit 2013 setzt T-Mobile beim Nachhaltigkeitsbericht nicht mehr auf ein gedrucktes Berichtsformat sondern, besonders passend für ein Telekommunikations-unternehmen, auf die Darstellung als Website sowie iPad-App. So wollen wir unseren Nachhaltigkeitsbericht einem wesentlich größeren Personenkreis leicht zugänglich machen. Das intensiviert auch unseren Dialog mit unseren Stakeholdern wie Kundinnen und Kunden, Geschäftspartnern oder NGOs. Dadurch kann der Onlinebericht laufend und ist auf diese Weise immer auf dem neuesten Stand. Die Auswahl und Darstellung der Inhalte, Daten und Zahlen erfolgte entsprechend den internationalen Leitlinien der Global Reporting Initiative (GRI), Version G4. Der vorliegende Bericht erreicht die Anwendungsebene „In Accordance Core“.

Berichtsgrenzen:

Der aktuelle Nachhaltigkeitsbericht 2015 knüpft an den letzten Bericht aus dem Jahre 2013 an. Die dargestellten Kennzahlen und Aktivitäten beziehen sich auf den österreichischen Markt sowie auf das gesamte Unternehmen T-Mobile Austria und umfassen im Wesentlichen die Jahre 2012 bis 2014. Zugunsten der Aktualität werden auch Maßnahmen und Projekte des ersten Halbjahres 2015 dargestellt.

Als Teil der Deutsche Telekom ist T-Mobile Austria in die umfangreichen konzernweiten Aktivitäten des Mutterkonzerns eingebunden. Aus diesem Grund verweist der vorliegende Nachhaltigkeitsbericht wiederholt auf den aktuellen Corporate Responsibility [\(CR\)-Bericht 2014](#) der Deutschen Telekom.

Themenauswahl, Wesentlichkeitsprozess:

Der Nachhaltigkeitsbericht zeigt, wo T-Mobile einen konkreten Beitrag zu einer nachhaltigen Entwicklung leisten kann und will – innerhalb und außerhalb unseres Unternehmens, bei unseren Stakeholdern, bei aktuellen gesellschaftlichen Themen und beim Schutz und Erhalt natürlicher Ressourcen. Alle Daten, Kennzahlen und Inhalte des vorliegenden Berichts wurden unter der Prämisse von Aktualität, Genauigkeit und Zuverlässigkeit, Vergleichbarkeit und Klarheit sowie Ausgewogenheit erhoben.

Die konzernweite CR-Strategie gilt für alle Teile und Landesgesellschaften der Deutschen Telekom und definiert dabei drei Handlungsfelder: „Vernetztes Leben und Arbeiten“, „Chancengleiche Teilhabe an der Informations- und Wissensgesellschaft“ und „Klimafreundliche Gesellschaft“.

Zur Ermittlung der relevanten CR-Themen führt die Deutsche Telekom laufend einen mehrstufigen [Wesentlichkeitsprozess](#) durch, der neben regelmäßigen Stakeholderumfragen auch die Materiality-Analyse der Global e-Sustainability Initiative (GeSI) aus dem Jahr 2014 mit einbezieht.

Die aktuellen CR-Themen der Deutschen Telekom wurden im nächsten Schritt in Hinblick auf die Anforderungen ausgewählter österreichischer Stakeholder evaluiert bzw. adaptiert. Dies geschah im Rahmen unserer regelmäßigen Stakeholder-Kommunikation wie z.B. Arbeitsgruppen beim Forum Alpbach (2012 und 2013) oder regelmäßigen Kundenbefragungen. Zusätzlich wurden die Themen mit den GRI Sector Disclosures Telekommunikation (Pilotversion 1.0) gespiegelt, die ebenfalls die wesentlichen Handlungsfelder für T-Mobile Austria

abbilden. Daraus wurden 9 wesentliche Nachhaltigkeitsthemen für T-Mobile Austria abgeleitet, die zugleich die essentiellen Berichtsinhalte darstellen.

Die 9 Schwerpunktthemen von T-Mobile:

1. Zugang zu IKT ermöglichen (Fokus: Netzausbau und innovative, nachhaltige Produkte)
2. Klimaschutz vorantreiben (Fokus: energieeffizientes Netz)
3. Kundensicherheit & Datenschutz erhöhen (mit Fokus Kinder & Jugendschutz sowie Mobilfunk & Gesundheit)
4. Nachhaltige Lieferkette sicherstellen
5. Chancengleichheit für alle MitarbeiterInnen ermöglichen
6. Mitarbeitergesundheit und Arbeitsbedingungen laufend verbessern
7. Angebote zur Weiterbildung und Talentförderung ausbauen (speziell für Jugendliche)
8. Positive ökonomische Auswirkungen generieren
9. Partner finden für soziales Engagement (Fokus: gegen Ausgrenzung und für Integration)

Die als wesentlich identifizierten Aspekte der 9 Schwerpunktthemen von T-Mobile nach GRI G4:

1. Zugang zu IKT ermöglichen (Fokus: Netzausbau und innovative, nachhaltige Produkte)

Wesentliche Aspekte nach GRI G4 (impact außerhalb der Organisation bei den Kundinnen und Kunden)

- Indirekte wirtschaftliche Auswirkungen
- Produkte und Dienstleistungen
- Zugang zu IKT und Überwindung des Digital Divide

2. Klimaschutz vorantreiben (Fokus: energieeffizientes Netz)

Wesentliche Aspekte nach GRI G4 (impact innerhalb und außerhalb der

5. Chancengleichheit für alle MitarbeiterInnen ermöglichen

Wesentliche Aspekte nach GRI G4 (impact innerhalb der gesamten Organisation)

- Diversity und Chancengleichheit
- Gleiche Vergütung von Frauen und Männern

6. Mitarbeitergesundheit und Arbeitsbedingungen laufend verbessern

Wesentliche Aspekte nach GRI G4 (impact innerhalb der gesamten Organisation)

Organisation beim Umweltmanagement sowie beim Netzausbau)

- Energie
- Emissionen
- Ressourceneffizienz

3. Kundensicherheit & Datenschutz erhöhen (mit Fokus Kinder & Jugendschutz sowie Mobilfunk & Gesundheit)

Wesentliche Aspekte nach GRI G4 (Impact außerhalb der Organisation bei den Kundinnen und Kunden)

- Kundengesundheit und -sicherheit
- Kennzeichnung von Produkten und Dienstleistungen
- Schutz der Privatsphäre
- Gesicherter Zugang zu Inhalten
- Kundenbeziehungen

4. Nachhaltige Lieferkette sicherstellen

Wesentliche Aspekte nach GRI G4 (Impact außerhalb der Organisation bei den Lieferanten)

- Beschaffungspraktiken
- Lieferantenbewertung hinsichtlich Umweltaspekten
- Lieferantenbewertung hinsichtlich Arbeitspraktiken
- Lieferantenbewertung hinsichtlich Menschenrechte

- Arbeitsbedingungen

7. Angebote zur Weiterbildung und Talentförderung ausbauen (speziell für Jugendliche)

Wesentliche Aspekte nach GRI G4 (Impact innerhalb der gesamten Organisation)

- Aus- und Weiterbildung

8. Positive ökonomische Auswirkungen generieren

Wesentliche Aspekte nach GRI G4 (Impact innerhalb und außerhalb der gesamten Organisation)

- Wirtschaftliche Entwicklung

9. Partner finden für soziales Engagement (Fokus: gegen Ausgrenzung und für Integration)

GRI-Index G4 „In accordance“ – Core

T-Mobile Austria hat den Anspruch, die eigenen Leistungen kontinuierlich gemäß nachhaltigen Kriterien zu messen und zu bewerten. Um die Daten vergleichbar und transparent aufzubereiten, orientiert sich das Unternehmen an den Leistungsindikatoren der Global Reporting Initiative (GRI). Die vorliegenden Ergebnisse beziehen sich in erster Linie auf den österreichischen Markt. Bei konzernweiten Themen wird auf den CR-Bericht des Mutterunternehmens Deutsche Telekom verwiesen.

Nachfolgender Index gibt einen Überblick über die berichteten GRI-Indikatoren nach dem Standard G4. Der Bericht wurde nicht extern verifiziert.

T-Mobile Austria verfügt jedoch über ein ISO 14001 zertifiziertes Umweltmanagementsystem und ein Gesundheitsmanagementsystem entsprechend OHSAS 18001, die einem externen Audit unterliegen. Zusätzlich werden die ökonomischen Kennzahlen im Rahmen des Konzerngeschäftsberichtes durch die Wirtschaftsprüfung verifiziert. Die Anmerkungen zur „externen Verifizierung“ werden daher direkt beim Indikator mit einem * angegeben und keine extra Spalte „Externe Verifizierung“ angeführt.

General Standard Disclosures

G4 Code	Inhalt nach GRI (in accordance core)	Verweis
Strategie und Analyse		
1	Stellungnahme des höchsten Entscheidungsträgers	7FRAGEN AN #ANDREAS_BIERWIRTH 0 Die Intro
Organisationsprofil		
3	Name der Organisation	#MAGENTA_STAR
4	Wichtigste Marken, Produkte und Dienstleistungen	#MAGENTA_STAR
5	Hauptsitz der Organisation	Über diesen Bericht
6	Länder der Geschäftstätigkeit	Über diesen Bericht
7	Eigentümerstruktur und Rechtsform	#MAGENTA_STAR
8	Märkte	Zahlen#Auf1Blick
9	Größe der Organisation	Zahlen#Auf1Blick
10	Anzahl und Informationen zur Gesamtbelegschaft	Zahlen#Auf1Blick
11	MitarbeiterInnen mit Kollektivvereinbarungen	Gesetzlich geregelt
12	Wertschöpfungskette	Konzernagenda Nachhaltige Lieferkette
	Wesentliche Veränderungen der Größe, Struktur oder	

13	wesentliche Veränderungen der Größe, Struktur oder Eigentumsverhältnisse	keine Veränderungen im Berichtszeitraum
14	Vorsorgeprinzip	#Nachhaltigkeitsmanagement
15	Externe Vereinbarungen, Prinzipien oder Initiativen	#Grenzwerte #VERBINDLICH
16	Mitgliedschaften	#Grenzwerte #VERBINDLICH

Identifizierte wesentliche Aspekte und Systemgrenzen

17	Darstellung der Berichtsgrenzen	
18	Prozess zur Definition des Berichtsinhaltes und der Systemgrenzen	
19	Identifizierte wesentliche Aspekte und Themen	
20	Systemgrenze für jeden wesentlichen Aspekt innerhalb der Organisation	Über diesen Bericht
21	Systemgrenze für jeden wesentlichen Aspekt außerhalb der Organisation	
22	Neue Darstellung von Informationen aus alten Berichten	
23	Veränderungen des Umfangs, der Berichtsgrenzen oder Messmethoden	

Stakeholder Engagement

Unsere wichtigsten Stakeholder
(Anspruchsgruppen)



24

Liste der von der Organisation einbezogenen Stakeholder-Gruppen



25	Auswahl der Stakeholder-Gruppen	T-Mobile im Dialog mit der Gesellschaft
26	Einbeziehung von Stakeholder-Gruppen	T-Mobile im Dialog mit der Gesellschaft
27	Fragen und Bedenken von Stakeholdern	T-Mobile im Dialog mit der Gesellschaft
Berichtsprofil		
28	Berichtszeitraum	
29	Veröffentlichung des letzten Berichts	Über diesen Bericht
30	Berichtszyklus	
31	AnsprechpartnerInnen	T-Mobile im Dialog mit der Gesellschaft
32	GRI Content Index	Über diesen Bericht GRI Content Index
33	Externe erifizierung des Berichts bzw. von Berichtsinhalten	Keine externe Verifizierung des Berichts; Informationen, extern verifizierte Informationen sind im GRI-Index mit einem * gekennzeichnet
34	Führungsstruktur der Organisation	#Nachhaltigkeitsmanagement
56	Unternehmenswerte, -prinzipien, Standards und Verhaltensnormen	Compliance-Management

Specific Standard Disclosures

Als wesentlich identifizierte Themen	G4 Indikatoren (in accordance core)	Verweis/Anmerkungen
Wirtschaftliche Entwicklung	DMA Wirtschaftliche Entwicklung	#BestesNetz
	EC1 Direkt generierter und verteilter ökonomischer Wert	Zahlen#Auf1Blick *
Indirekte wirtschaftliche Auswirkungen	DMA Indirekte wirtschaftliche Auswirkungen	#BestesNetz
	EC7 Investitionen in öffentliche Infrastruktur und Gemeinwesen	#LTE-Ausbau
	EC8 Art und Umfang indirekter wirtschaftlicher Auswirkungen	#Wettbewerbsfähigkeit
Beschaffungspraktiken	DMA Beschaffungspraktiken	#Lieferkette
	EC9 Anteil der Ausgaben an lokale Lieferanten	
Energie	DMA Energie	#energieeffizient #ClimateChangeStrategy #erneuerbareEnergie
	EN3 Energieverbrauch innerhalb der Organisation	Zahlen#Auf1Blick *
	EN5 Energieintensität	#energieeffizient
	EN6 Verringerung des Energieverbrauchs	#energieeffizient
	EN7 Verringerung des Energieverbrauchs bei Produkten und Services	#energieeffizient
Emissionen	DMA Emissionen	#ClimateChangeStrategy
	EN15 Direkte Treibhausgasemissionen (SCOPE 1)	#ClimateChangeStrategy Zahlen#Auf1Blick *
	EN16 Indirekte Treibhausgasemissionen (SCOPE 2)	Zahlen#Auf1Blick *
	EN19 Reduktion der Treibhausgasemissionen	#ClimateChangeStrategy
Produkte und	DMA Produkte und Dienstleistungen	#energieeffizient #Handy-Recycling

Dienste und Dienstleistungen	EN27	Maßnahmen zur Reduktion von Umweltbelastungen durch Produkte und Dienstleistungen	#EnergyTransition #M2M-Experte Zahlen#Auf1Blick
Lieferantenbewertung Umweltaspekte	DMA	Lieferantenbewertung Umweltaspekte	#Lieferkette
	EN32	Anteil neuer Lieferanten, die auf Umweltkriterien geprüft wurden	
Arbeitsbedingungen	DMA	Arbeitsbedingungen	#CHAMPIONS_LEAGUE #Lieferkette
	LA1	Neueinstellungen und Fluktuation	Zahlen#Auf1Blick
	LA2	Betriebliche Leistungen für Vollzeitbeschäftigte	#Herz #BestPlaceToWork #MobileWorking #Mitarbeitergesundheit
	LA3	Rückkehr- und Verbleibquoten nach der Elternkarenz	#MobileWorking
	DMA	Aus- und Weiterbildung	#Herz
Aus- und Weiterbildung	LA9	Anzahl an Trainingsstunden	Zahlen#Auf1Blick
	LA10	Programme für Wissensmanagement und lebenslanges Lernen	#Herz #FutureGeneration #Lehre@tmobileat
	LA11	Feedback an MitarbeiterInnen bzgl. ihrer Leistung und Karriereentwicklung	Zahlen#Auf1Blick
	DMA	Diversity und Chancengleichheit	#GenderAmbition2015
Diversity und Chancengleichheit	LA12	Zusammensetzung der Unternehmensführung und der Belegschaft nach Geschlecht, Altersgruppe und Minderheiten	Zahlen#Auf1Blick
Gleiche Vergütung von Frauen und Männern	DMA	Gleiche Vergütung von Frauen und Männern	#GenderAmbition2015
	LA13	Lohn- und Vergütungsverhältnis zwischen Frauen und Männern	
Lieferantenbewertung hinsichtlich Arbeitspraktiken	DMA	Lieferantenbewertung hinsichtlich Arbeitspraktiken	#Lieferkette
	LA14	Anteil neuer Lieferanten, die auf soziale Kriterien geprüft wurden	
Lieferantenbewertung hinsichtlich Menschenrechte	DMA	Lieferantenbewertung hinsichtlich Menschenrechte	#Lieferkette
	HR10	Anteil neuer Lieferanten, die auf Menschenrechtskriterien geprüft wurden	

Anti-Korruption	DMA	Anti-Korruption	<u>Compliance-Management</u>
	SO4	Training gegen Korruption	Durchführung diverser Awareness-Maßnahmen bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern
Wettbewerbswidriges Verhalten	DMA	Wettbewerbswidriges Verhalten	<u>Compliance-Management</u>
	SO7	Klagen aufgrund von wettbewerbswidrigem Verhalten oder Kartell- und Monopolbildung	Keine Klagen in Zusammenhang mit Kartell- und Monopolbildung; Klagen bzgl. wettbewerbswidrigem Verhalten vornehmlich angestrengt durch den VKI
Compliance	DMA	Compliance	<u>Compliance-Management</u>
	SO8	Bußgelder und Strafen wegen Verstoßes gegen Rechtsvorschriften	Ausschließliche verwaltungsrechtliche Vergehen im Berichtszeitraum; ansonsten keine Bezahlung von Bußgeldern
Kundengesundheit- und Sicherheit	DMA	Kundengesundheit- und Sicherheit	<u>#Datenschutz</u> <u>#Grenzwerte</u>
	PR1	Bewertung der Auswirkungen von Produkten auf Gesundheit und Sicherheit	Einhaltung der WHO-Grenzen beim Aufbau des Netzes eingehalten und ausschließliche Verwendung bzw. Verkauf entsprechend zugelassener Endgeräte
Kennzeichnung von Produkten und Dienstleistungen	DMA	Kennzeichnung von Produkten und Dienstleistungen	<u>#Grenzwerte</u>
	PR5	Ergebnisse von Kundenzufriedenheitsbefragungen	<u>#BestesNetz</u>
	DMA	Schutz der Über Privatsphäre	<u>#Datenschutz</u> Aktive Information der Kundinnen und Kunden zur

Schutz der
Privatsphäre

PR8

Beschwerden in Bezug auf Verletzung des Schutzes von
Kundendaten

Verhinderung von jeglichen
Datenschutzverletzungen im
Falle eines Hackerangriffs auf
den tele.ring online Shop 2012;
Erarbeitung von
zufriedenstellenden Lösungen
für vereinzelte Beschwerden
der Datenschutzkommission

GRI Sector Supplement der Telekommunikationsbranche (Pilotversion 1.0)

Als wesentlich identifizierte Themen	Indikatoren	Verweis/Anmerkungen
Investitionen	DMA Investitionen	#BestesNetz
	IO1 Investiertes Kapital für Infrastrukturmaßnahmen	
Gesundheit und Sicherheit	DMA Gesundheit und Sicherheit	#Umweltmanagementsystem
	IO3 Maßnahmen zur Sicherstellung von Gesundheit und Sicherheit des Personals beim Bau der Infrastruktur	#Grenzwerte #Umweltmanagementsystem
	IO4 Einhaltung der ICNIRP-Standards für Strahlung von Endgeräten	
	IO5 Einhaltung der ICNIRP-Standards für Strahlung von Basisstationen	
	IO6 Maßnahmen bezüglich der SAR-Werte von Endgeräten	
Infrastruktur	DMA Infrastruktur	#BestesNetz #LTE-Ausbau
	IO7 Maßnahmen hinsichtlich Platzierung von Sendemasten	Überprüfung auf Einhaltung der Grenzwerte jeder Mobilfunkanlage vor ihrer Errichtung in den öffentlich

zugänglichen Bereichen.

Zugang zu IKT und Überwindung des Digital Divide	DMA	Zugang zu IKT und Überwindung des Digital Divide	#Kommunikationsgesellschaft
	PA1	Strategien und Maßnahmen in wenig besiedelten Gebieten	#BestesNetz
	PA2	Strategien und Maßnahmen zur Überwindung von Zugangs- und Nutzungsbarrieren	#Kommunikationsgesellschaft
	PA3	Strategien und Maßnahmen zur Sicherung der Verfügbarkeit und Verlässlichkeit von Produkten und Dienstleistungen	#Datenschutz
	PA4	Verbreitungsgebiet und Marktanteile bei Produkten und Dienstleistungen	#MAGENTA_STAR
	PA5	Anzahl und Arten von Produkten und Dienstleistungen, die für Geringverdiener und Menschen ohne Einkommen zur Verfügung gestellt werden	#Kommunikationsgesellschaft
	PA6	Programme und Maßnahmen zur Bereitstellung und Erhaltung von Diensten in Notsituationen	Finden von Mobiltelefonen im Bedarfsfall durch die Handynotfallortung
Gesicherter Zugang zu Inhalten	DMA	Gesicherter Zugang zu Inhalten	
	PA7	Strategien und Maßnahmen, um Menschenrechtsthemen mit Bezug auf Zugang und Nutzung von Telekommunikationsprodukten und -dienstleistungen zu gewährleisten (Kinderschutz)	#T-Mobile-Kinderschutz
Kundenbeziehungen	DMA	Kundenbeziehungen	
	PA8	Strategien und Maßnahmen zur Kommunikation von EMF-bezogenen Themen in der Öffentlichkeit	#Grenzwerte
	PA9	Investitionen in Aktivitäten zur Erforschung elektromagnetischer Felder	
	PA10	Initiativen zur Gewährleistung transparenter Gebühren und Tarife	#Datenschutz
	PA11	Initiativen zur Kundenberatung zu verantwortungsvoller, effizienter und umweltfreundlicher Produktnutzung	#Datenschutz #Grenzwerte
DMA	Ressourceneffizienz	#Umweltmanagementsystem #ClimateChangeStrategy	

Ressourceneffizienz	TA1	Beispiele für Ressourceneffizienz von Telekommunikationsprodukten und -dienstleistungen	#energieeffizient #ClimateChangeStrategy
	TA2	Beispiele für den Ersatz physischer Objekte durch Telekommunikation	#Gesundheitscoach
	TA3	Änderung des Kundenverhaltens durch die Nutzung der oben genannten Produkte und Dienstleistungen	#Gesundheitscoach #Innovation@T #M2M-Experte



Handys	Mobiles Internet	Service	T-Mobile International	Aktuelles	Rechtliches	Über uns
Apple iPhone	USB Sticks	Mein T-Mobile	Deutsche Telekom	Facebook	Impressum	Das Unternehmen
BlackBerry	WLAN Router	Kontakt	Deutschland	Twitter	Datenschutz	Karriere
LG	Netbooks und	Angebot einholen	Kroatien	Youtube	AGB	Presse
Nokia	Tablets	Forum	Mazedonien	Google+		Procurement
Samsung	Tarife	Paketverfolgung	Niederlande	Blog		Geschäftskunden
Sony Xperia		Reparatur & Austausch	Slowakei			
Tarife		Netzabdeckung	Tschechien			
Handyarchiv			Ungarn			